

223262-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Technische Planungsleistungen für Verkehrsanlagen – Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Umgestaltung Marienstraße

OJ S 64/2026 01/04/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Der Oberbürgermeister

E-Mail: vob@greifswald.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Umgestaltung Marienstraße

Beschreibung: "Planung Verkehrsanlagen, Ingenieurbauwerke und Technische Ausrüstung"

Die Universitäts- und Hansestadt Greifswald beabsichtigt die Umgestaltung der Marienstraße im Rahmen des Städtebauförderungsprogramms "Sanierung Innenstadt und Fleischervorstadt". Ziel der Umgestaltung ist die Aufwertung dieses städtebaulichen Bereiches und die Sicherstellung der Erschließung der vorhandenen Wohn- und Gewerbenutzungen unter Berücksichtigung der verschiedenen Nutzungsansprüche des Fuß-, Rad-, fließenden und ruhenden Verkehrs, der Feuerwehr und (künftig) des ÖPNV. Vorgesehen ist die grundlegende Erneuerung der Fahrbahn, Gehwege, Straßenentwässerung, Straßenbeleuchtung sowie einiger Ver- und Entsorgungsleitungen.

Kennung des Verfahrens: 1e860838-234f-4055-be9f-386e06f90bb0

Interne Kennung: P60/26-01

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71322500 Technische Planungsleistungen für Verkehrsanlagen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71242000 Entwurf und Gestaltung, Kostenschätzung, 71322000

Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Greifswald

Land, Gliederung (NUTS): Vorpommern-Greifswald (DE80N)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 3 025 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXVHYDLYT7CQWDWD# Angebote sind elektronisch über das Vergabeportal in verschlüsselter Form einzureichen. Eine Einreichung per E-Mail oder Post ist unzulässig und führt zum Ausschluss. Dem elektronischen Angebot ist der Teilnahmeantrag (Formblatt HVA F-StB 155) vollständig ausgefüllt beizufügen. Achten Sie darauf, dass alle geforderten Erklärungen, Nachweise dem Teilnahmeantrag direkt angehängt werden. Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen oder Nachweise nachzufordern. Es gelten die Bestimmungen des § 16a EU VOB/A. Bieteranfragen & Fristen: Haben Sie Fragen zur Leistungsbeschreibung oder den Vergabeunterlagen? Bitte reichen Sie diese rechtzeitig ein. Anfrage sind grundsätzlich über das Vergabeportal zu stellen. Wir behalten uns vor, Anfragen, die später als 6 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist eingehen, nicht mehr zu beantworten. Dies stellt sicher, dass alle Bieter die Antworten noch rechtzeitig in ihre Kalkulation einbeziehen können. Ausschließlich elektronische Kommunikation: Die Kommunikation erfolgt ausschließlich elektronisch über das Vergabeportal. -Kein Telefon/E-Mail: Telefonische oder direkte E-Mail-Anfragen werden nicht bearbeitet. -Nachrichtenfunktion: Nutzen Sie für Rückfragen und den offiziellen Schriftverkehr ausschließlich die Nachrichtenfunktion innerhalb des Portals. -Benachrichtigungen: Stellen Sie sicher, dass die in Ihrem Profil hinterlegte E-Mail-Adresse aktuell ist, um über neue Bieterinformationen sofort informiert zu werden. Änderungsverbot: Bitte beachten Sie, dass eigenmächtige Änderungen oder Ergänzungen an den Vergabeunterlagen unzulässig sind. Solche Änderungen führen zum zwingenden Ausschluss des Angebots gemäß VOB/A. Technischer Hinweis zum Upload: Vermeiden Sie den Upload in letzter Minute. Planen Sie ausreichend Zeit für die Übertragung großer Dateimengen ein. Ein verspäteter Eingang aufgrund technischer Probleme in Ihrem Verantwortungsbereich führt zum Ausschluss.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: siehe UHGW_FB_Ausschlussgründe

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: siehe UHGW_FB_Ausschlussgründe

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

siehe UHGW_FB_Ausschlussgründe

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: siehe UHGW_FB_Ausschlussgründe

Betrug: siehe UHGW_FB_Ausschlussgründe

Korruption: siehe UHGW_FB_Ausschlussgründe

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: siehe UHGW_FB_Ausschlussgründe

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: siehe

UHGW_FB_Ausschlussgründe

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: siehe

UHGW_FB_Ausschlussgründe

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: siehe UHGW_FB_Ausschlussgründe

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: siehe UHGW_FB_Ausschlussgründe

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: siehe UHGW_FB_Ausschlussgründe

Zahlungsunfähigkeit: siehe UHGW_FB_Ausschlussgründe

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: siehe

UHGW_FB_Ausschlussgründe

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: siehe UHGW_FB_Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: siehe UHGW_FB_Ausschlussgründe
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: siehe UHGW_FB_Ausschlussgründe
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: siehe UHGW_FB_Ausschlussgründe
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: siehe UHGW_FB_Ausschlussgründe
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: siehe UHGW_FB_Ausschlussgründe
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: siehe UHGW_FB_Ausschlussgründe
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: siehe UHGW_FB_Ausschlussgründe

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Umgestaltung Marienstraße

Beschreibung: Gegenstand des Vergabeverfahrens nach VgV sind Ingenieur-Dienstleistungen zur Planung und Überwachung der Umgestaltung der Marienstraße in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald wie u.a. - Objektplanung für Verkehrsanlagen Leistungsphasen 1 - 9 gem. § 47 HOAI 2021 zzgl. besondere Leistungen - Objektplanung Ingenieurbauwerke Leistungsphasen 1 - 9 gem. § 43 HOAI 2021 zzgl. besondere Leistungen - Fachplanung Technische Ausrüstung Leistungsphasen 1 - 9 gem. § 55 HOAI 2021 zzgl. besondere Leistungen - weitere Leistungen: planungsbegleitende Vermessung, Aufgabenbeschreibung für eine Baugrunduntersuchung und Auswertung der Angebote, Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordination während der Planung. Eine bauliche Realisierung ist abhängig von Fördermitteln, Ansprüche bei Abstandsnahme von der Realisierung kann der Bieter nicht geltend machen.

Interne Kennung: P60/26-01

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71322500 Technische Planungsleistungen für Verkehrsanlagen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71242000 Entwurf und Gestaltung, Kostenschätzung, 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Ein Rechtsanspruch des Auftragnehmers auf die Beauftragung aller Leistungsphasen besteht nicht. Der Auftraggeber behält sich vor, die Leistungen stufenweise zu beauftragen: Stufe 1: Lph. 1 - 4, Stufe 2: Lph. 5 - 9. Die Beauftragungen umfassen ggf. die benannten Besonderen Leistungen für die jeweiligen Leistungsphasen. Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, die Beauftragung der Leistungen einzeln, zeitlich gestaffelt und gegliedert nach Bauabschnitten vorzunehmen.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Greifswald

Land, Gliederung (NUTS): Vorpommern-Greifswald (DE80N)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von

Bewerbern: Der Auftraggeber wird die fristgerecht eingegangenen Teilnahmeanträge anhand der in der vorliegenden Bekanntmachung benannten Nachweise und Erklärungen formal und inhaltlich prüfen und bewerten. Alle Bewerber, die einen Teilnahmeantrag fristgerecht

eingereicht haben und die formellen Mindestkriterien/-anforderungen erfüllen, sind für die

Wertung der Auswahlkriterien zugelassen. Der Auftraggeber wählt anhand der erteilten

Auskünfte über die Eignung der Bewerber sowie anhand der Auskünfte und Formalien, die zur Beurteilung der von diesen zu erfüllenden wirtschaftlichen und technischen

Mindestanforderungen erforderlich sind, unter den Bewerbern, die nicht ausgeschlossen

wurden und die die genannten Anforderungen erfüllen, diejenigen aus, die er zur Verhandlung

auffordert. Nach der erreichten Punktzahl der Bewerber wird entschieden, wer zur Abgabe

eines Angebots aufgefordert wird. Die Bewertungsmatrix ist Bestandteil der

Vergabeunterlagen. -§ 45 (4) Nr. 4 VgV: Durchschnittlicher Jahresumsatz des Unternehmens,

in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen

Geschäftsjahre. Wichtung 10 v. H. -§ 46 (3) Nr. 2 VgV: Leistungsfähigkeit der technischen

Fachkräfte - bezogen auf Projektleiter und stellv. Projektleiter - die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, inkl. berufliche Befähigung. Wichtung 30 v. H.

(Projektleiter 15 v.H. und stellv. Projektleiter 15 v.H.) -§ 46 (3) Nr. 1 VgV: Ausführung von Leistungen in den letzten fünf Jahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind.

Um auch mittelständischen Unternehmen mit weniger Referenzprojekten eine reelle

Möglichkeit zu geben, sich an dem Verfahren zu beteiligen, wird der in § 46 Abs. 3 VgV

vorgegebene Referenzzeitraum von höchstens drei Jahren auf fünf Jahre erweitert. Die

Referenz muss mit Übergabe an den Nutzer realisiert sein. Wichtung 30 v. H. -§ 46 (3) Nr. 6

VgV: Leistungsfähigkeit der Führungskräfte des Unternehmens, die die technische Leitung

innehaben inkl. berufliche Befähigung. Wichtung 20 v. H. -§ 46 (3) Nr. 8 VgV: Personalbestand

in den letzten drei Jahren. Wichtung 10 v. H. Erfüllen mehrere Bewerber an einem

Teilnahmewettbewerb mit festgelegter Höchstzahl gemäß § 51 VgV gleichermaßen die

Anforderungen und ist die Bewerberzahl auch nach einer objektiven Auswahl entsprechend

der zugrunde gelegten Eignungskriterien zu hoch, kann gemäß § 75 (6) VgV die Auswahl

unter den verbleibenden Bewerbern durch Los getroffen werden.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Beschreibung: Unternehmen müssen eine Erklärung nach dem Tariftreue- und Vergabegesetz Mecklenburg-Vorpommern (TVgG M-V) abgeben.

Gefördertes soziales Ziel: Sonstiges

Die Beschaffung fällt in den Geltungsbereich der Richtlinie zur Energieeffizienz (EED) (EU) 2023/1791

Liste der Produkte, Arbeiten, Dienstleistungen und Gebäude, die mit der Richtlinie zur Energieeffizienz (EED) in Verbindung stehen:

Dienstleistungen (Energieeffizienzrichtlinie: Besondere Arbeiten und Dienstleistungen, die nicht unter die umweltorientierte Auftragsvergabe (Green Public Procurement, GPP) fallen)

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: HVA F-StB Eigenerklärung zur Eignung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: HVA F-StB Erklärung Bürgergemeinschaft (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Auch wenn keine Bürgergemeinschaft besteht, ist das Formblatt mit einem entsprechenden Vermerk einzureichen.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: HVA F-StB EU-Verpflichtungserklärung
Unterauftragnehmer (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: HVA F-StB EU-Verzeichnis Unterauftragnehmer -
sofern erforderlich (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: HVA F-StB Verpflichtungserklärung Eignungsleihe (Auf
Anforderung der Vergabestelle; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: HVA F-StB Verzeichnis der anderen Unternehmen
(Eignungsleihe) - sofern erforderlich (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: UHWG_Eigenerklärung_Russlandsanktion (Mit dem
Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: CSX 59 - Eigenerklärung Informationen zum Bieter
(KMU) (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: HVA F-StB_Teilnahmeantrag (Interessenbestätigung)
(Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: UHWG_Erklärungen_TvG-MinArbB (Mit dem
Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: UHWG_FB_Ausschlussgründe (Mit dem
Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: UHWG_Verpflichtungen_TVgG_Kontrollen (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung zum Mindestjahresumsatz / durchschnittlicher Jahresumsatz jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre. (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): § 45 (4) Nr. 4 VgV: Mindestjahresumsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, indem Tätigkeitsbereich des Auftrags. Der Bewerber muss mindestens folgende Umsätze aufweisen: 400.000 EUR netto als durchschnittlicher Jahresumsatz der letzten 3 Jahre (2023 - 2025).

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): Nachweis, dass im Auftragsfall durch eine Haftpflichtversicherung eine Deckungssumme für Personenschäden in Höhe von 1.500.000 EUR und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von 1.000.000 EUR gegeben ist.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung zur Leistungsfähigkeit der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, inkl. berufliche Befähigung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): § 46 (3) Nr. 2 VgV: Leistungsfähigkeit der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, inkl. berufliche Befähigung. Der Bewerber muss mindestens folgende Befähigung aufweisen: Abschluss als Bauingenieur oder vergleichbar und mind. 5 Jahre Berufserfahrung.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung zur Ausführung von Leistungen in den letzten 5 Jahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): § 46 (3) Nr. 1 VgV: Ausführung von Leistungen in den letzten 5 Jahren (2021-2025), die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Der Bewerber muss mindestens drei vergleichbare Planungsleistungen (vgl. Aufgabenbeschreibung Ziffer 2. und 3.) im innerstädtischen Raum nachweisen können. Die Bauabnahme durch den AG muss erfolgt sein.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung zur Leistungsfähigkeit der Führungskräfte des Unternehmens, die die technische Leitung innehaben inkl. berufliche Befähigung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): § 46 (3) Nr. 6 VgV: Leistungsfähigkeit der Führungskräfte des Unternehmens, die die technische Leitung innehaben. inkl. berufliche Befähigung. Der Bewerber muss mindestens folgende Befähigung aufweisen: Abschluss als Dipl.-Ing. / Architekt oder vergleichbar und mind. 5 Jahre Berufserfahrung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung zur durchschnittlich jährlichen Beschäftigungszahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten 3 Jahren (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): § 46 (3) Nr. 8 VgV: Durchschnittliche jährliche Beschäftigungszahl des Unternehmens und die Zahl seiner

Führungskräfte in den letzten 3 Jahren. Der Bewerber muss mindestens 5 festangestellte Ingenieure inkl. Büroinhaber nachweisen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung zur Ausstattung, Geräte und technische Ausrüstung, über die das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): § 46 (3) Nr. 9 VgV: Ausstattung, Geräte und technische Ausrüstung, über die das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt. Über folgende Ausstattung muss der Bewerber verfügen: CAD-Software, Verkehrsplanungssoftware, Software für die Auftragsbearbeitung.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: HVA F-StB Erklärung Bewerbergemeinschaft - sofern erforderlich (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: HVA F-StB Teilnahmeantrag-Interessensbestätigung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: HVA F-StB Erklärung Bieter-Arbeitsgemeinschaft (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bestätigungen/Nachweise der Eigenerklärungen nach Formblatt HVA-F-StB Eigenerklärung zur Eignung (u.a. zu Insolvenzverfahren, Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB, Eintragung in das Berufsregister des Sitzes oder Wohnsitzes) (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung):

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: HVA F-StB Liste der Projektverantwortlichen des AN (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung über Ausstattung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): § 46 (3) Nr. 9 VgV: Ausstattung, Geräte und technische Ausrüstung, über die das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt. Über folgende Ausstattung muss der Bewerber verfügen: CAD-Software, Verkehrsplanungssoftware, Software für die Auftragsbearbeitung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Durchschnittlicher Jahresumsatz des Unternehmens - § 45 (4) Nr. 4 VgV: Durchschnittlicher Jahresumsatz des Unternehmens in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre Wertung: Durchschnitt. Jahresumsatz über 600.000 EUR: 3 Punkte Durchschnitt. Jahresumsatz über 500.000 EUR: 2 Punkte Durchschnitt. Jahresumsatz mind. 400.000 EUR: 1 Punkt.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 10,00

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Leistungsfähigkeit der technischen Fachkräfte - § 46 (3) Nr. 2 VgV: Leistungsfähigkeit der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, inkl. berufliche Befähigung. Der Bewerber muss mindestens folgende Befähigung aufweisen: Abschluss als Bauingenieur oder vergleichbar und mind. 5 Jahre Berufserfahrung. Bei der Wertung sind folgende Sachverhalte wesentlich: Kurzdarstellung beruflicher Werdegang, Berufserfahrung, Projektliste, Qualifikationen. Die Angaben lassen erwarten, dass das vorgesehene Team Erfahrungen gewonnen hat, die bei der Erfüllung der ausgeschriebenen Leistungen von bestmöglicher, überdurchschnittlicher oder durchschnittlicher Bedeutung sind. Bewertungsaspekte sind - Anzahl der Leitung vergleichbarer Projekte gem. Projektliste (wird eine Angabe sowohl beim Projektleiter als auch beim stellvertretenden Projektleiter aufgeführt, ist eine gesonderte Begründung anzuführen, weshalb bei beiden die Referenz anzusetzen ist) - Berufserfahrung in Jahren - Nachweis der Qualifikation Wertung: Projektleiter Wichtung 15 v.H.: - Bau-Ing. und 5 Jahre Berufserfahrung und 2 Projekte geleitet: 1 Punkt - Bau-Ing. und > 5 Jahre Berufserfahrung oder > 2 Projekte geleitet: 2 Punkte - Bau-Ing. und > 5 Jahre Berufserfahrung und > 2 Projekte geleitet: 3 Punkte Stellv. Projektleiter Wichtung 15 v.H.: - Bau-Ing. und 5 Jahre Berufserfahrung: 1 Punkt - Bau-Ing. und > 5 Jahre Berufserf. oder an 2 Projekten mitgearbeitet: 2 Punkte - Bau-Ing. und > 5 Jahre Berufserf. und an > 2 Projekten mitgearbeitet: 3 Punkte

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 30,00

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Ausführung von Leistungen in den letzten fünf Jahren - § 46 (3) Nr. 1 VgV: Ausführung von Leistungen in den letzten fünf Jahren (2021-2025), die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Der Bewerber muss mindestens drei vergleichbare Planungsleistungen (vgl. Aufgabenbeschreibung Ziffer 2. und 3.) im innerstädtischen Raum nachweisen können. Die Bauabnahme durch den AG muss erfolgt sein. Bei der Wertung sind folgende Sachverhalte wesentlich: Dargestellte Referenzen lassen erwarten, dass das für die Auftragserbringung vorgesehene Team Erfahrungen gewonnen hat, die für die Erfüllung der ausgeschriebenen Leistungen von bestmöglicher, überdurchschnittlicher oder durchschnittlicher Bedeutung sind. Bewertungsaspekte bei den Referenzen sind: - Erfahrung mit vergleichbarer Objektplanung Verkehrsanlagen LPh. 2-8 gem. § 47 HOAI im Rahmen eines innerstädtischen Straßenbauprojektes (Neubau oder Ausbau) - Um- / Neuverlegung von Ver- / Entsorgungsanlagen - Errichtung Straßenbeleuchtung - Referenzschreiben eines öffentlichen Auftraggebers Wertung: Es können max. 10 Punkte je Referenzprojekt und max. 30 Punkte insgesamt erreicht werden. Es werden die besten drei Referenzprojekte gewertet. Je Referenzprojekt: Bausumme: > 1.500.000 Euro: 1 Punkt innerstädtische Erschließungsstraße: 1 Punkt Lph. 2-3 Verkehrsanlagen / Ing.-Bauwerke (Leitungsbau): je 1 Punkt (max. 2 Punkte) Lph. 5-8 Verkehrsanlagen / Ing.-Bauwerke (Leitungsbau): je 1 Punkt (max. 2 Punkte) örtl. Bauüberwachung Verkehrsanlagen / Ing.-Bauwerke (Leitungsbau): je 1 Punkt (max. 2 Punkte) Errichtung Straßenbeleuchtung: 1 Punkt Referenz öffentlicher Auftragsgeber: 1 Punkt 24 - 30 Punkte = 3 (Wertungs-)Punkte 18 - 23 Punkte = 2 (Wertungs-)Punkte 12 - 17 Punkte = 1 (Wertungs-)Punkt Um auch mittelständischen Unternehmen mit weniger Referenzprojekten eine reelle Möglichkeit zu geben, sich an dem Verfahren zu beteiligen, wird der in § 46 Abs. 3 VgV vorgegebene Referenzzeitraum von höchstens 3 Jahren auf fünf Jahre erweitert.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 30,00

Kriterium: Anzahl der Führungskräfte

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Leistungsfähigkeit der Führungskräfte des Unternehmens - § 46 (3) Nr. 6 VgV: Leistungsfähigkeit der Führungskräfte des Unternehmens, die die technische Leitung innehaben inkl. berufliche Befähigung. Bei der Wertung sind folgende Sachverhalte wesentlich: - Studienabschluss als Dipl.-Ing./Architekt (oder vergleichbar) und mind. 5 Jahre Berufserfahrung - sonstige Ausbildungs- und Qualifikationsnachweise zur beruflichen Befähigung Wertung: Dipl.-Ing. und 5 Jahre Berufserfahrung: 1 Punkt Dipl.-Ing. und 5 Jahre Berufserfahrung und Qualifikationsnachweise: 2 Punkte Dipl.-Ing. und > 5 Jahre Berufserfahrung und Qualifikationsnachweise: 3 Punkte

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 20,00

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Personalbestand in den letzten drei Jahren - § 46 (3) Nr. 8 VgV: Personalbestand in den letzten drei Jahren. Bei der Wertung sind folgende Sachverhalte wesentlich: Durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl Wertung: mind. 1 Führungskraft / Projektleiter und mind. 4 Ingenieure: 1 Punkt mind. 1 Führungskraft / Projektleiter und mind. 6 Ingenieure: 2 Punkte mind. 1 Führungskraft / Projektleiter und > 6 Ingenieure: 3 Punkte

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 10,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 13/04/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://evergabe-mv.de/Satellite/notice/CXVHYDLYT7CQWDWD/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://evergabe-mv.de/Satellite/notice/CXVHYDLYT7CQWDWD>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 04/06 /2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://evergabe-mv.de/Satellite/notice/CXVHYDLYT7CQWDWD>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 05/05/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Unterlagen unter Setzung einer angemessenen Frist von 6 Kalendertagen nachzufordern.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Abschluss als Bauingenieur oder vergleichbar und mind. fünf Jahre Berufserfahrung. Verweis auf die einschlägige Rechts- oder

Verwaltungsvorschrift: § 75 VgV Bauingenieur oder vergleichbar.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Rechtsform von Bewerbergemeinschaften (BG): Gesamtschuldnerisch haftend mit

bevollmächtigtem Vertreter. Abgabe einer Erklärung, dass Mitglieder der BG

gesamtschuldnerisch haften, auch über Auflösung der BG hinaus. Durch die BG ist ein

bevollmächtigter Vertreter zu benennen. Eine Erklärung ist im Auftragsfalle abzugeben, sich

nach Maßgabe des Gesetzes über die förmliche Verpflichtung nichtbeamteter Personen

(Verpflichtungsgesetz) vom 2.3.1974, geändert durch das Gesetz vom 15.8.1974 in der jeweils geltenden Fassung durch die zuständige Stelle des Auftraggebers zu verpflichten.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit

Mecklenburg-Vorpommern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Bei Verstößen gegen Vergabevorschriften kann

auf Antrag ein Nachprüfungsverfahren bei der vorgenannten Vergabekammer eingeleitet

werden. Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. Der Antragsteller den geltend gemachten

Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und

gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der

Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften,

die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der

Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem

Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den

Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung

oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. Mehr als 15

Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:
Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Der Oberbürgermeister
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:
Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Der Oberbürgermeister
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Der Oberbürgermeister

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Der Oberbürgermeister
Registrierungsnummer: 130 75 039 - K022 - 31
Postanschrift: Markt 15
Stadt: Greifswald
Postleitzahl: 17489
Land, Gliederung (NUTS): Vorpommern-Greifswald (DE80N)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Stadtbauamt, Abt. Bauverwaltung
E-Mail: vob@greifswald.de
Telefon: +49 38348536-4155
Internetadresse: <https://greifswald.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Der Oberbürgermeister
Registrierungsnummer: 130 75 039 - K022 - 31
Postanschrift: Markt 15
Stadt: Greifswald
Postleitzahl: 17489
Land, Gliederung (NUTS): Vorpommern-Greifswald (DE80N)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Stadtbauamt, Abt. Bauverwaltung
E-Mail: vob@greifswald.de
Telefon: +49 38348536-4155
Internetadresse: <https://greifswald.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit
Mecklenburg-Vorpommern
Registrierungsnummer: VKMV-13-L50010000000-78
Postanschrift: Johannes-Stelling-Straße 14
Stadt: Schwerin
Postleitzahl: 19053

Land, Gliederung (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Vergabekammern des Landes Mecklenburg-Vorpommern
E-Mail: vergabekammer@wm.mv-regierung.de
Telefon: +49 38558815164
Internetadresse: <https://www.regierung-mv.de/>
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. **ORG-0004**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 50e6f572-2bb8-4f12-9a88-ed9eacb143c2 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 31/03/2026 13:01:22 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 223262-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 64/2026
Datum der Veröffentlichung: 01/04/2026